

Leubener Zeitung

Dobritz Laubegast Leuben Meußlitz Niedersedlitz Sporitz Tolkewitz Zschachwitz Zschießen

Raus ins Grüne

Endlich ist er da – der Wonnemonat Mai! Fehlt nur noch ein bisschen Sonne. Unter freiem Himmel locken so allerlei Feste und Freizeitvergnügen. Gemeinsam gärtnern? Picknicken auf grüner Wiese? Ein Sprung ins Freibad? Am 13. Mai soll im Freibad Wostra die Saison losgehen. Wahrscheinlich nur etwas für ganz Beherzte. Und zum Dixiefestival ab 14. Mai sorgt die mitreißende Musik für die nötige Betriebstemperatur. Am 14. Mai lockt das Sport- und Familienfest der Dresdner Wohnungsgenossenschaft auf die Cockerwiese. Natur pur heißt es am 20. und 21. Mai beim Langen Tag der StadtNatur vom BUND. Ob Sensenworkshop oder Kräuterwanderung, Naturgeschichten, Wildpflanzen im Garten oder eine Fledermaus-Erlebnis-Tour – hier findet man die Natur praktisch wirklich vor der Haustür. Man muss nur den berühmten ersten Schritt tun... Viel Spaß bei allem, was Ihnen so unter freiem Himmel gefällt.

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Leubener Zeitung“ erscheint am **31. Mai**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **22. Mai 2017**.

Ausstellung

Leuben. Zum Thema „Emotions“ zeigt die Lebenshilfe Dresden ab 17. Mai im Bürgersaal des Rathauses Leuben, Hertzstraße 23, eine Ausstellung. Neben Bildern werden auch kleine Objekte präsentiert. (LZ)

OB besucht Leuben

Leuben. Am 17. Mai wird Oberbürgermeister Dirk Hilbert im Ortsamtsbereich Leuben erwartet. Nach einer Tour durch die Stadtteile wird er sich in einem öffentlichen Gespräch den Fragen der Bürger und Ortsbeiräte stellen. (LZ)

10. Parksingen

Meußlitz. Am 28. Mai, ab 11 Uhr, findet das nunmehr 10. Parksingen im Volkspark Meußlitz, Johannes-Brahms-Straße/Ecke Struppener Straße, statt. Bereits traditionell wird der Männerchor Striesen das Parksingen mit Frühlingsliedern gestalten. Im Anschluss ziehen die Sänger gemeinsam mit den Zuhörern zum Bäcker-Frühsschoppen zur Bäckerei Matzker. (ct)



DER BAUSTART FÜR das neue Einkaufszentrum mit Parkhaus auf dem Standort des einstigen Kaufhauses Günther ist erfolgt. Neben einem Lebensmittelmarkt werden weitere Geschäfte einziehen. Auch Apotheke und Friseur sind geplant. Hier investiert die Saller Gruppe aus Weimar 10 Millionen Euro. Fotos: Ziegner



Neue Unterkunft für Jugendliche

Jugendeinrichtung für unbegleitete ausländische Minderjährige eröffnet

Niedersedlitz. Anfang April wurde die neu erbaute Jugendeinrichtung Breitscheidstraße 117 eröffnet, in der 23 unbegleitete ausländische Minderjährige im Alter von 14 bis 17 Jahren leben werden. Die jungen Leute wohnen in der Regel in Doppelzimmern. Außerdem stehen ihnen zwei Gemeinschaftsküchen sowie zwei Aufenthaltsräume zur Verfügung. Der großzügig gestaltete Außenbereich bietet einige Möglichkeiten, die Freizeit zu verbringen. Betreut werden sie von elf Mitarbeitern, darunter Erzieher, Heilerzieher, Sozialpädagogen und eine Psychologin, des Trägers der freien Jugendhilfe Auguszt & Jetter Gesellschaft für innovative Sozialarbeit mbH. Ziel ist es, die Jugendlichen dabei zu unterstützen, ihr Leben künftig selbstständig und strukturiert zu gestalten. Dazu gehören zum Beispiel Sprachförderung, Vermittlung unserer Kultur,



RUND UM DAS neue Haus gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Foto: Trache

berufliche Perspektiven, der Umgang mit Finanzen und gesunde Ernährung. Ihre Mahlzeiten bereiten sie mit Hilfe der Betreuer selbst zu. Je nach Bildungsstand und Alter lernen sie in einer DAZ (Deutsch als Zweitsprache)-Klasse einer Oberschule oder einer Berufsschule. In ihrer Freizeit

treffen sie sich nachmittags mit Freunden oder trainieren in Sportvereinen. In der Regel leben die Jugendlichen bis zur Volljährigkeit in dieser Einrichtung und ziehen dann in eine Wohngemeinschaft, in eine eigene Wohnung oder eine Gemeinschaftsunterkunft. (ct)

Saisonstart für Campingfreunde

Camper und Caravanfreunde können seit dem 6. April wieder den Campingplatz Wostra nutzen. Hier ist Platz für 50 Zelte. Bei Bedarf steht für Gruppen eine zusätzliche Wiese zur Verfügung. 70 Plätze mit Stromanschluss warten auf Caravans. Der Campingplatz bietet

moderne Sanitärräumen, mit Wickeltisch und Föhn, eine neu eingerichtete Edelstahlküche mit Kühlschrank, Waschautomaten und Trockner, einen Brötchenservice und kostenfreies WLAN. Voriges Jahr wurden 13.000 Übernachtungen registriert. Die weiteste Anreise

hatten Gäste aus China, Brasilien und den USA. Alle 22 Dauercampingplätze sind belegt, hier gibt es eine wachsende Nachfrage. Der Eigenbetrieb Sportstätten Dresden arbeitet daran, mehr Möglichkeiten zu schaffen. (LZ)

www.dresden.de/campingplatz

Lebensdank Pflegedienst Dresden

Tag der offenen Tür
am 6. Mai 2017

von 14 bis 18 Uhr

Reisstraße 30 | 01257 Dresden

Infostand „Pflege“
Blutdruckmessung
„Teddykrankenhaus“
Nacktmassage
Imbiss und Getränke

Lebensdank
Wir pflegen ihr Vertrauen

Ihre Zeitung im Internet

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



Betten RICHTER

**REINIGUNGSWOCHEN
„Rein in den Frühling“**

Kopfkissenreinigung
6,50 € jetzt nur **4,50 €**

Steppbettreinigung
mit neuem Inlett,
4-Kammerstepp 135/200
89,90 € jetzt nur **69,90 €**

Oberbett reinigen,
neues Inlett
74,90 € jetzt nur **59,90 €**

Steppbett Komplettwäsche
bis 600 g
15,00 € jetzt nur **10,00 €**

AKTION bis 27.05.2017 (Preise gelten für Wäsche der Federn & Daunen)

Telefon 2 03 70 18

DD-Niedersedlitz, Bahnhofstr. 9
DD-Leubnitz · W.-Franke-Str. 34

Unsere Themen

- „Schiff ahoi“ S. 2
- Zschachwitzer Dorfmeile S. 3
- Familien-Zeit S. 4
- Saisonstart in Maxen S. 5
- Richtfest S. 6
- Neuer Abwasserkanal S. 7
- Gesundheit | Soziales S. 8
- ... und mehr!

Spiele im Chilli

Laubegast. Zum Weltspieltag am 28. Mai lädt das Kinder- und Jugendhaus Chilli, Österreicher Straße 54, von 15 bis 18 Uhr, Kinder und Familien zu Spaß und Spiel ein.

Draußen und drinnen können ganz verschiedene Spiele ausprobiert werden. (ct)

www.cjvm-dresden.de

Frühlingsfest

Leuben. Am 5. Mai findet von 15 bis 19 Uhr auf der Wiese am Landgraben, Rottwerndorfer Straße 1, das Internationale Frühlingsfest statt. Die Besucher erwartet internationales Essen und eine Feuershow. Es treten Musiker von „Paradiesisch musizieren“ und der Chor „Singasylum“ auf. Organisiert wird das Frühlingsfest vom Netzwerk „Leuben ist bunt“. Die Veranstaltung ist für die Besucher kostenlos. (ct)

Architekt des Wissens

Allenfalls noch Laborfotografen ist sein Name bekannt, verbunden mit der Bedingung für die optimale Wiedergabe von Graustufen bei der Entwicklung eines Positivs von einem Filmnegativ. Emanuel Goldbergs Selbstbeschreibung „zum Chemiker ausgebildet, zum Physiker berufen, zum Mechaniker geboren“ verweist auf

die Spannweite seiner vielseitigen wissenschaftlichen und unternehmerischen Arbeit. Allein die Auswahl seiner wichtigsten Erfindungen und Konstruktionen zählt 30 Patente.

Unter dem Titel „Architekt des Wissens“ ist ihm eine aktuelle Sonderausstellung in den Technischen Sammlungen, Junghansstraße 1–3, gewidmet. Der in Moskau aufgewachsene Goldberg (1881 geboren) studierte an deutschen Universitäten, promovierte und übernahm eine der ersten Hochschulprofessuren auf dem Gebiet der Fotografie und Reproduktionstechnik in Leipzig an der Akademie für Grafik und Buch. In Dresden wurde Goldberg 1929 zum Generaldirektor des Zeiss Ikon Dresden an der Schandauer Straße. Doch schon im April 1933 zwang Nazipöbel mit „Judendiktatur aus Zeiß Ikon raus“ Goldberg aus seiner Position und in die Emigration nach Palästina. Später in Israel mit eigenem Labor gründete er „El-Op“ und legte die Grundlagen für den international tätigen Rüstungskonzern „Elbit“. Auf seinen Dresdner Forschungsgebieten



GOLDBERGS ENKEL ERAN GICHON und Museumsleiter Roland Schwarz (r.) am Modell der „Wissensmaschine“. Foto: Bäumler

Foto- und Kameratechnik arbeitete er nie wieder, denn das war die Bedingung, dass die Nationalsozialisten ihn mit Familie und Besitz geordnet aus Deutschland hatten gehen lassen.

Mit der Sonderausstellung in den Technischen Sammlungen wird ein bisher ungeschriebenes Kapitel der Dresdner Forschungs- und Kamerageschichte aufgeschlagen. Zu verdanken ist das der Schenkung der Goldberg-Erbten. Sie übergaben den kompletten wissenschaftlichen Nachlass ihres Ahnen: Fotosammlung, Dokumente, Instrumente, Reste von Experimentieraufbauten und eine Präzisionsdrehbank, an der Goldberg bis zum Lebensende 1970 arbeitete. Gezeigt ist auch eine „Kinamo“, die erste kompakte, von einem Federwerk angetriebene Kamera, mit der dem Filmen neue Welten erschlossen wurden. Die frühe Suchmaschine Goldbergs für Texte und Bilder auf kodierten Mikrofilmstreifen wurde als Funktionsmodell von Studierenden und Künstlern aus Berlin nachgebaut. (Peter Bäumler)

www.baemler-agentur.de

Von Elbkähnen, Dampfern und Ozeanriesen

„Leinen los! – Neue Dauerausstellung zur Schifffahrt

„Willkommen an Bord“ heißt es in der neuen Schifffahrts-Ausstellung im Verkehrsmuseum. Wer sie sehen will, betritt einen stilisierten Schiffsrumpf mit hohen Spanten und taucht ein in die Welt der Elbe-, Binnen- und Hochseeschifffahrt. Diese Dauerausstellung ist zwar die kleinste Sammlung zum Thema Verkehr, „aber auch die schönste“, sagte Museumsdirektor Joachim Breuninger und schwärmte von den prächtigen farbenfrohen Modellen der Segler und Tanker sowie den historischen Zeitdokumenten. Für sie ist jetzt ebenso Platz wie für große Originale, die bisher nur im Depot auf ihren Einsatz warteten. Unter dem Titel „Leinen los!“ nimmt die Exposition die Besucher mit an Bord von historischen und modernen Schiffen. Dabei geht es nicht chronologisch sondern thematisch zu. Dazu gehören Bereiche wie „Leben von und mit dem Fluss“, „Sächsische Dampfschifffahrt“, „DDR-Binnenschifffahrt“ und „DDR-Hochseefischerei“ bis hin zu „Ozeanreisen“ und „Seenotrettung“.

■ Originale und ihre Geschichte

Es werden nicht nur Exponate gezeigt, sondern auch Geschichten erzählt, die damit verbunden sind. Warum steht hier zum Beispiel ein Luftkissenfahrzeug? Das aus Großbritannien stammende „Hoverhawk“ war auf der DDR-Landwirtschaftsausstellung Agra ausgestellt und wurde von der DDR angekauft, um den Einsatz auf Feldern zu prüfen. Dort hatte es sich offensichtlich nicht bewährt und landete im Museum.



MIT IHREN GROSSEN Exponaten und zahlreichen Modellen bietet die neue Dauerausstellung einen hohen Schauwert. Foto: Pohl

Dagegen zog das Motorboot, Baujahr 1958, von DDR-Rennfahrer Hans Schulz von Anfang an viele Blicke auf sich: Denn auf der Elbe gab es in den 50er und 60er Jahren legendäre Motorboot-Regatten mit bis zu 50.000 Schaulustigen. Heute kann es ebenfalls im Museum bewundert werden. Von einstigem Können zeugt die Dampfsteuermaschine, die der 1892 in der Blasewitzer Werft gebaute Dampfer „Bad Schandau“ 1926 erhielt. Sie unterstützte den Steuermann mit Dampfkraft dabei, das Ruder leichter zu bedienen. Die Ausstellung lässt 1.000 Jahre Schiffsverkehr lebendig werden. Den Bogen bis in die Gegenwart schlägt unter anderem ein zerstörtes orangefarbenes Schlauchboot, mit dem Flüchtlinge 2015 übers Mittelmeer kamen.

Neben Modellen und Bildtafeln liefern kleine Videos und Erzählungen an Hörstationen zusätzliche Informationen. Selbst das Rasseln einer Kette ist zu hören, ein typisches Geräusch zur Zeit

der Kettenschleppschifffahrt auf der Elbe. Und wer möchte, kann sich bei einem digitalen Regattaspiel sein eigenes Schiff konstruieren und sich mit anderen im Wettbewerb messen. Also „Schiff ahoi!“. (C. Pohl)

www.verkehrsmuseum-dresden.de



SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

**würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis**
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Prohliser Allee 33 · 01239 Dresden
www.saxonitas.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:

SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:

SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortliche Redakteurin:

Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:

Carola Mulitze, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:

LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Letztes Geleit

Bestattungshaus Werner Billing GmbH

Fachgeprüfte Bestatter, Bestattermeister

Dresden Zschachwitz

Büro Bahnhofstraße 83, 01259 Dresden
Telefon (03 51) 2 01 58 48

Dresden-Blasewitz

Büro Berggartenstraße 19, 01277 Dresden
Telefon (0351) 3 17 90 24

Dresden-Strehlen

Büro Lockwitzer Straße 24, 01219 Dresden
Telefon (03 51) 4 71 62 86



ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.

Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST

Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten

Schlüterstraße 48, 01277 Dresden
☎ 3 16 08 14

www.bestattungshaus-dresden-ost.de

Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.
Bestattermeister Jörg Strugalla – Inhaber Karl Strugalla

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (03 51) 3 12 93 00 Fax (03 51) 3 12 93 01
Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (03 51) 4 24 75 90
Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (03 51) 4 04 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN



12. & 13. Mai in Zschachwitz: Feiern auf der Dorfmeile

Eis Alm
im Zschachwitz Center
Pirnaer Landstr. 235
01259 Dresden

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. und So. 13-18 Uhr
Eiscafé · Snacks · Hofprodukte aus regionaler Herstellung

Mo-Sa
10% Rabatt
nur im Café und bei
Vorlage der Anzeige

Sanitätshaus Kleinzschachwitz
Putjatinstraße 5 · 01259 Dresden
(neben Putjatinplatz)
Inhaber: Robert Bartzsch

Öffnungszeiten: Mo + Fr + Sa 10:00-13:00
Di 10:00-13:00 15:00-19:00
Do 10:00-13:00 15:00-19:00

Lieferant aller Krankenkassen
Kompressions- und Stützstrümpfe
Medizinische Bandagen und Orthesen
Artikel zur häuslichen Pflege
gesundes Schlafen und Bettschutz
aufsaugende und ableitende Inko-Artikel
Reha-Hilfsmittel z.B. Geh-, Bade- und Toilettenhilfen, Rollatoren

Gymnastikartikel
Medizinische Fußeinlagen
Blutdruckmessgeräte
und TENS/EMS-Geräte
Rollstuhlverleih

Hausbesuche nach Vereinbarung möglich!
www.sanitaetshaus-kleinzschachwitz.de · Tel.: 0351/20 57 69-37

EP: Radio Hanel
Fachhändler für Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik
sowie Haustechnik und Multimedia.

Adresse: Bahnhofstraße 70
01259 Dresden

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-19.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr

Fon: 0351/2038973
0351/2015831
Fax: 0351/2015854
Internet: www.radio-hanel.de
Mail: info@radio-hanel.de

Blumen-Rüger
AUS EIGENEM ANBAU

**Balkon- und Beetpflanzen
Obst und Gemüse**

Wilhelm-Weitling-Str. 23a · 01259 Dresden · Tel. 2053170 · Fax 2013511
Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr · Samstag 7.30 - 13.00 Uhr

Das Dresdner Brunnenbuch
Wasser in seiner schönsten Form · Band II

Autoren Detlef Eilfeld und Jochen Hänsch
Erschienen November 2015
ISBN 978-3-944210-75-9
Preis 34,95 €
zzgl. Porto- und Versandkosten

Bestellung bei
SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 | 01069 Dresden
Tel. 0351 485260 | Fax 0351 4852661
E-Mail office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de

Mit dem Singen von Frühjahrsliedern startet traditionell die Zschachwitzer Dorfmeile. Am 12. Mai treffen sich dazu alle Sangesfreudigen 19 Uhr unter dem geschmückten Maibaum, sie erhalten professionelle Unterstützung vom singekreises des Putjatinhauses unter Leitung von Susanne Antkowiak. Zur Eröffnung der 34. Dorfmeile werden am Sonnabend, 13. Mai, wieder Fürst Putjatin und Lehrer Locke erwartet. Vereinsvorsitzender Detlef Eilfeld wird über die Arbeit des Vereins Zschachwitzer Dorfmeile und über das diesjährige Spendenthema berichten. Zur Einrichtung des Zschachwitzer Lesepavillons mit Begrünung am Lockwitzbach wird weitere Unterstützung gesucht. Zur Winterdorfmeile wird traditionell der Stollen angeschnitten, in diesem besonderen Jahr werden auf der Frühlingsmeile



2016 BEGLEITETEN DUDELSACK-SPIELER den Festumzug, dieses Jahr wird es ein Spielmannszug sein.

10.15 Uhr Reformations-Thesen-Brote erwartet. Martin Luther und Gattin geben sich die Ehre, präsentiert von der Mühlenbäckerei Zopp. Eine These gewinnt einen Überraschungspreis – am Nachmittag wird die Gewinnerthese gekürt. Der Erlös aus dem Verkauf kommt dem Lesepavillon zugute. Der Verein hat wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Das sorgt für gute

Unterhaltung, bietet aber auch Diskussionsstoff: Wie kann Kultur im Stadtteil von der Bewerbung Dresdens zur Kulturhauptstadt profitieren? Gern können Sie auch Ihre Vorschläge einbringen, wie das neue Einkaufszentrum an der Pirnaer Landstraße heißen soll. „Zschach“ – wie ein aktueller Vorschlag lautet? Oder ganz anders? Machen Sie mit, Ihre Ideen sind gefragt.
post@zschachwitzer-dorfmeile.de

AUSZÜGE AUS DEM PROGRAMM

- 10.15-18 Uhr: Trödelmarkt rund um den Getränkegutshof Scholz
- 11.30 Uhr: Ausstellungseröffnung „Atem des Krieges“ mit Elena Pagel im Putjatinhaus
- 11 Uhr: Kinderchor und Rhythmusgruppe der 65. Grundschule „Am Waldpark“ bei Radio Hanel
- 10.30 Uhr: Historischer Spaziergang mit Gert Szykalka (Treff Endhaltestelle Straßenbahnlinie 2)
- 12-18 Uhr: Kreativwerkstatt & Café im Putjatinhaus
- 13.30 Uhr/14 Uhr/16 Uhr: Märchenstunde im Märchenzelt am Holzwürmchen
- 14-15.30 Uhr: Kulturhauptstadtbüro zu Gast auf der Dorfmeile
- 14 Uhr: Erinnerung an Manfred Lauffer – Parks und Gärten im alten Dresden, präsentiert von Joachim Liebers (Putjatinhaus)
- 15 Uhr: Chor des ökologischen Kinderhauses (Festplatz)
- 15 Uhr: „Das kleine Lumpenkasperle“, Puppentheater in

der Weinscheune (Getränkegutshof Scholz)

- 15.30 Uhr: Aerobictanzkinder der 91. Grundschule „Am Sand“ und der 66. Oberschule Dieselstraße (Festplatz)
- 16.45 Uhr: 22 Steps und die Kindertanzgruppe der FES Großzschachwitz (Getränkegutshof Scholz)
- 17.30 Uhr: Interkulturelles Singen mit den drei Chören des Putjatinhauses (Putjatinhaus)
- 18.30 Uhr: Unisax (Bühne Festplatz)
- 18 Uhr: Festumzug mit Spielmannszug, präsentiert durch das Kulturhauptstadtbüro Dresden (Start am Putjatinplatz)
- 19-22 Uhr: Plan Y, Tanzmusik und Evergreens, (Getränkegutshof Scholz)

Das komplette Programm finden Sie im Internet unter www.zschachwitzer-dorfmeile.de

Entlang der Dorfmeile

- Wassertechnik Dresden: Spaß für die Kleinen mit den WT-Cars auf dem Rundkurs Ecke An der Aue/Bahnhofstraße
- Sanitär Hempel: Toms Dampfisenbahn lädt zum Mitfahren in Altkleinzschachwitz ein
- Radio Hanel: Glücksrad, Luftballonmodellage, Bungee Run, Modeschmuck aus Verbrauchsmaterial der Kapselkaffeemaschine
- Familie Krajak: Gartencafé, Buddelkiste für die Kleinen, Patchworkausstellung allen Leinen (wetterabhängig)
- Präsentation der Christlichen Schule Zschachwitz: Bastelangebote & Pflanzenverkauf, Postkartengestaltung, Spiel und Spaß, Rundfahrten mit dem Traktor – und vieles mehr!

Wassertechnik Dresden GmbH

Sauna · Schwimmbad
Springbrunnen · Teiche

Bahnhofstr. 97
01259 Dresden
Tel. 0351 2000021
Fax. 0351 2000023
www.eilfeld.de
eilfeld@t-online.de

**Starten
Sie durch!**

Studienkreis
Die Nachhilfe

**Ideal für Studenten, Pensionäre
und Senioren mit Fachkenntnissen**

Nebenjob: Nachhilfelehrer/in

Sie haben Spaß am Unterrichten?
Wir suchen Verstärkung für alle Fächer
– bewerben Sie sich!

Studienkreis Dresden-Blasewitz, 03 51 / 3 40 12 59
dd-blasewitz@studienkreis.de

f

**HIPPO'S
KOPFBURGEN
SPIELPARK**

KINDERTAG DO, 1. Juni
Ermäßigter Eintritt!

**TOBEN, KLETTERN, SPASS
FÜR DIE GANZE FAMILIE**

FESTPLATZ PIRNAER LANDSTRASSE/ECKE MORÄNENENDE

6. Mai BIS 30. Juli

TRAM-Haltestelle
Linie 1 und 2:
Abzweig nach Reick

Öffnungszeiten:
MI bis FR 14 bis 19 Uhr
SA, SO & Pfingstmontag 11 bis 19 Uhr
MO, DI, 26.07. Ruhetag

INFO-TELEFON 0171 202 17 90

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Eine Tour mit dem Elektrofahrrad gefällt? Dann ab in den DREWAG-Treff!

Frühling, Sonne, Fahrradzeit – Ab Mai haben unsere Kunden wieder die Möglichkeit im DREWAG-Treff kostenlos Elektrofahrräder zu testen.

Ein Herren- und ein Tiefeinsteiger der Marke Hercules stehen Ihnen dabei zur Verfügung.

Elektrofahrräder sind hybridbetrieben, das heißt, ein Elektromotor unterstützt bei Bedarf die eigene Muskelkraft. Durch das Bedienen des Funktionsdisplays mit Bedienkonsole am

Lenkergriff können Sie ganz bequem bis zu vier verschiedene Unterstützungsstufen zuschalten.

Kommen Sie einfach mit Ihrem Personalausweis, der DREWAG-Kundenkarte und einer Kautions von 100 Euro pro Rad in den DREWAG-Treff und leihen Sie sich unsere Elektrofahrräder für einen Tag oder über das Wochenende aus.

Bei Fragen rund um die Reservierung und Verfügbarkeit unserer Elektrofahrräder erreichen Sie uns unter unserer Servicenummer 0351 860-4444.



DREWAG

Treffpunkt Spielwiese



ALT UND JUNG, Alteingesessene und Neuzugezogene haben gemeinsam die Spielwiese angelegt und Tore aufgestellt. Foto: Trache

Tolkewitz. Schon seit ein paar Jahren kämpft die AG Spiel in Blasewitz um weitere Freizeitflächen für Kinder und Jugendliche. Dafür wurde voriges Jahr ein Film anlässlich des Weltspieltags gedreht, in dem die Kinder unter anderem auch den Wunsch äußerten, im Bereich Löwenhainer Straße Fußballspielen zu können, ohne von den Anwohnern angemockert zu werden. Das Ballspielen in den Höfen im Gebiet Löwenhainer Straße/Berthelsdorfer Weg war lange Zeit aufgrund der Lautstärke ein Ärgernis für viele Bewohner. Im vergangenen Sommer trafen sich die Ortbeiräte Melanie Romberg und Werner Schnuppe zu einem Lokaltermin auf der großen Brachfläche zwischen Löwenhainer Straße und Johnsbacher Weg. Diese Fläche, deren Eigentümer die Wohnungsgesellschaft Vonovia ist, war ein geeigneter Platz, um ausgelassen Fußball spielen zu können: nicht so dicht an den Wohnhäusern, aber auch entfernt von der Straße, sodass die gefahrlos gespielt werden kann. Die Vonovia stellte nicht nur die Fläche zur Verfügung, sondern wird künftig auch die Rasenpflege übernehmen. Werner Schnuppe, der sich bei der Wohngruppe Tolkewitz der Volkssolidarität Dresden engagiert, holte die Jugendinitiative SPUNK vom

Stadtjugendring Dresden mit ins Boot. „Auch wir haben uns schon lange mehr Spielflächen für die Kinder in diesem Gebiet gewünscht“, so Nadine Körner, eine der drei Sozialpädagogen von SPUNK, die sich in Seidnitz an Kinder bis zwölf Jahre und deren Familien wendet. Während die Sozialpädagogen über den Sozialraum-Etat Fördermittel beantragten, organisierte die Wohngruppe Tolkewitz der Volkssolidarität den Aufbau der Spielwiese. Beim Abstecken des Fußballfeldes und dem Aufbau der beiden Tore konnten sie auf die fachmännische Unterstützung eines ehemaligen Fußballschiedsrichters zurückgreifen. „Alt und Jung haben bei diesen Projekt Hand in Hand gearbeitet“, erzählt Werner Schnuppe.

Schacharbeiten, das Einbringen von Fertigbeton und schließlich das Aufstellen der zwei mal fünf Meter großen Tore gehörte ebenso dazu wie das Streichen der beiden Bänke, die am Spielfeldrand aufgestellt wurden. Neben drei Mitarbeitern der Wohngruppe Tolkewitz haben sich auch junge Migranten sowie Väter von Kindern des Gebietes an diesen Arbeiten beteiligt. Am Gründonnerstag wurde die Spielwiese nun offiziell eröffnet. „Der Platz wird sehr gut angenommen“, so Werner Schnuppe, der auch im Ortsbeirat Blasewitz über die Aktion berichtete. Kindern des Wohngebietes, jungen Migranten, aber auch den Schülern der nahen 32. Oberschule bietet diese Spielwiese nun entspanntes Bolzvergnügen. (ct)

ANZEIGE

„Wege finden“ – 2. Messe für (Allein-)Erziehende

Am 31. Mai zwischen 14 und 18 Uhr findet die 2. Messe für (Allein-)Erziehende in der JohannStadthalle, Holbeinstraße 68, statt. Die Messe bietet Ihnen die Möglichkeit einer individuellen Beratung und Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, zu geeigneten Jobs, zum beruflichen Wiedereinstieg sowie zu allen Fragen rund um die Themen Erziehung, Betreuung und Familienalltag. Ihre Ansprechpartnerinnen sind zuständige Ämter, Behörden, Institutionen und Verbände der Landeshauptstadt Dresden. Die Messe ist kostenfrei. Es gibt eine Kinderbetreuung.

Konkrete Angebote sind

- Beratung zum beruflichen Wiedereinstieg und zur beruflichen Orientierung
- Unterstützung bei der Jobsuche und der Ausbildungsplatzsuche
- professioneller Bewerbungsmappencheck
- Beratung zu Erziehung, Familie und zu Mutter-/Vater-Kind-Kuren

- Information und Beratung zu Kindergeld und Kinderzuschlag
- verschiedene Frauen- und Männerprojekte stellen sich vor
- spannende und informative Vorträge zu verschiedenen Themen:

- „Bewerben? – aber sicher!“
- „Scheidung und Trennung – was braucht Ihr Kind?“
- „Mini-Jobs und Midi-Jobs: Chancen und Risiken.“
- „Am Ende des Geldes ist noch so viel Monat übrig. Hilfreiche Tipps für Ihre Finanzplanung!“
- „Der Weg zur Mutter-/Vater-Kind-Vorsorgekur“
- „Informationen zu verlängerten Öffnungszeiten von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen“
- „Finanzierungswege Aus- und Weiterbildung für Erwachsene“
- „Karriere als Alleinerziehende?! – ein Erfahrungsbericht“

Die Messe wird koordiniert und durchgeführt durch das Alleinerziehenden Netzwerk Dresden (AND) mit freundlicher Unterstützung der

Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden und der Landesdirektion Sachsen.

Alle Informationen zur Messe, Vorträgen und Akteuren unter www.alleinerziehende-dresden.de.

**ALLEINERZIEHENDEN
NETZWERK DRESDEN**

**2. Messe
für (Allein-)Erziehende**

**Vereinbarkeit Familie und Beruf ·
Familienmanagement**

Mittwoch, 31. Mai 2017

Zeit: 14:00–18:00 Uhr
**Ort: JohannStadthalle,
Holbeinstraße 68,
01307 Dresden**
EINTRITT FREI!

Logo: Dresden

Logo: SACHSEN

Logo: Die Staatskanzlei für Bildung und Wissenschaft

Saisonstart auf der Naturbühne Maxen

Maxen. Die Theatergruppe der Naturbühne Maxen probt schon seit November an ihrem neuen Stück, das am 20. Mai, 20 Uhr, Premiere feiert. Ausgesucht haben sich die Laienschauspieler zusammen mit ihrem Regieteam die Shakespeare'sche Komödie „Ein Sommernachtstraum“, allerdings in einer freien Bearbeitung. Der Hauptschauplatz, der Stadtwald vor Athen, wird in der Naturbühne Maxen verlegt: Eine wunderbare Kulisse für Elfen und Kobolde, hoffnungslos zerstrittene Königinnen, den Athener Hochadel, der die Hochzeit des Königs vorbereitet, und für eine merkwürdige Truppe von Handwerkern, die ein Theaterstück für diese Hochzeit einstudieren will. Außerdem

tauchen vier junge Menschen auf, die sich nicht so lieben, wie sie sollen und sich nicht so lieben dürfen, wie sie wollen... Bis zum 10. September lädt die Theatergruppe

Maxen und viele Gäste, darunter Breschke & Schuch und die Herkuleskeule, zu kurzweiligen Vorstellungen ein. (StZ)

www.naturbuehne-maxen.de



SZENE AUS „Ein Sommernachts-Traum(a)“.

Foto: Mulitze

ANZEIGE

Arzneimittel im Dienste der Gesundheit

APOGEPHA Arzneimittel GmbH präsentiert ihre Firmengeschichte

Die heute familiengeführte APOGEPHA Arzneimittel GmbH kann auf eine beeindruckende Entwicklung verweisen: Ihre Gründung reicht in das Jahr 1882 zurück. Hervorgegangen aus einer Offizinapotheke hat sich APOGEPHA zu einem Spezialisten auf dem Gebiet der Entwicklung und Herstellung urologischer Arzneimittel entwickelt. Einen detaillierten Einblick in die wechselvolle Firmengeschichte vermittelt das im Verlag Edition Leipzig erschienene Buch „APOGEPHA Arzneimittel – Im Dienste der Gesundheit“. Die Autoren Brigitte Düring und Michael Schäfer nehmen den Leser mit auf eine

spannende Zeitreise. Sie lassen die Vergangenheit in Anekdoten lebendig werden und Zeitzeugen zu Wort kommen. Die Unternehmensgeschichte ist geprägt von Mut und Unternehmertum, von Engagement und Forscherdrang. Hierfür stehen Unternehmerpersönlichkeiten wie der Gründungsapotheker Carl Stephan, der Chemiker und Apotheker Dr. Johannes Starke, der das Unternehmen gemeinsam mit dem Kaufmann Max Biering 1933 aus der drohenden Insolvenz heraus aufbaute, und schließlich sein Sohn Dr. Christian Starke, der mit der Wiedervereinigung Deutschlands 1991 den Neubeginn wagte und APOGEPHA als eines der ersten Pharmaunternehmen in den neuen Bundesländern privatisierte.

„Als Entwickler und Hersteller von Arzneimitteln hat Apogepha seit 1882 ein Stück Dresdner Pharmaziegeschichte mit geschrieben. Erste pharmazeutische Forschungen und Produktentwicklungen reichen in das 19. Jahrhundert zurück. Für den interessierten Fachmann ist allein das wert, aufgeschrieben und bewahrt zu werden. Die Geschichte der Apogepha ist aber noch mehr. Sie ist ein Beispiel für fortwährendes Handeln und das Bestreben, eigene Wege zu finden, auch in schwierigen Zeiten. Der Erfolg von gestern und heute ist kein Garant für den Erfolg in der Zukunft. Dennoch kann der Blick in die Vergangenheit die Wahrnehmung für die Chancen der Zukunft schärfen und Impulse geben“, schreibt Henriette Starke, Gesellschafterin der APOGEPHA, im Vorwort des Buches.

ISBN 978-3-361-00719-2



Gasthof Maxen

Maxener Straße 69b 01809 Müglitztal OT Maxen

Inh. Ines Richter-Mickan

Spargel lecker & frisch
bis zum 21. Juni 2017

Familienbrunch
jeden Mittwoch ab 7. Juni 2017

Maischolle
vom 3. bis 21. Mai 2017

Fischgrillabend
30. Juni 2017

täglich 11–22 Uhr • www.gasthof-maxen.de • Tel. 035206/39999

ANZEIGE

Spargelzeit im Gasthof Maxen

Es gibt ihn wieder – den frischen, leckeren deutschen Spargel. Im Gasthof Maxen werden wieder verschiedene Gerichte mit dem gesunden Stangengemüse angeboten und dazu der passende Wein serviert.

Auch eine andere Saisonspezialität lädt im Wonnemonat ein – die Maischolle. Natürlich zubereitet ist

der Fisch mit seinem festen Fleisch eine Köstlichkeit. Freuen Sie sich, auf diese Art verwöhnt zu werden. Am 25. Mai stellt sich die gastliche Stätte ganz auf die feiernde Männerwelt ein – ab 10 Uhr erwartet sie bereits die ersten Wanderer. Ab 7. Juni gibt es wieder jeden Mittwoch unseren beliebten Familienbrunch.

Frühlingswanderung

Die „Jahresringe Dresden Verband für Vorruhestand und aktives Alter“ wandert jeweils mittwochs in dem Wonnemonat Mai. Am 3. Mai auf dem deutschen Liederweg, ab 9.01 Uhr, Dresden Hauptbahnhof, am 10. Mai, nach Wehlen, 8.29 Uhr ab Hauptbahnhof, am 17. Mai auf dem Pilgerweg ab Kamenz, 9.01 Uhr ab

Hauptbahnhof, am 24. Mai nach Königstein, 8.59 ab Hauptbahnhof und am 31. Mai nach Altenberg und zum Geisingberg, ab 9.29 Uhr Hauptbahnhof. Treffpunkt ist immer vor Gleis 13. (StZ)

Weitere Auskünfte

bei Wanderleiter Claus-H. Trittel,
Tel.: 4215185 (AB).

Brunnentour am 6. Mai

Altstadt. Vor der Kulisse der neuen Brunnen am Kulturpalast beginnt am 6. Mai, 10 Uhr, der diesjährige Brunnentag in einem kleineren Format. Die Moderatoren Eberhard Grundmann und Detlef Eilfeld geben Einblicke in deren Geschichte. Weiteres Thema sind die Brunnen auf dem Altmarkt. Der erste war

der Justitia-Brunnen, deren Geschichte vorgestellt wird. Zur kulturellen Umrahmung spielt „Musica Animae“. Zum Abschluss der Brunnentour gegen 12 Uhr ist vorgesehen, die Gäste zu befragen, ob es künftig einen weiteren Brunnentag geben soll. In den vergangenen Jahren war das Interesse sehr groß. (StZ)

Arzneimittel – Innovation aus Dresden

1882 in Dresden gegründet, präsentiert sich die APOGEPHA Arzneimittel GmbH heute als leistungsstarker Partner auf dem Gebiet der Urologie. Als modernes, innovatives Unternehmen mit eigener Forschung sehen wir unseren Anspruch in der Entwicklung und Herstellung sicherer und hochwirksamer Arzneimittel. www.apogepha.de



APOGEPHA
Ihr Partner in der Urologie

APOGEPHA Arzneimittel GmbH, Kyffhäuserstraße 27, 01309 Dresden,
Tel. 0351 3363-3, Fax 0351 3363-440, info@apogepha.de, www.apogepha.de

AUTOSCHONBEZÜGE WERKSVERKAUF

FIRMA JENS ROTHMANN

Försterlingstraße 22h · 01259 Dresden · Tel. 0351/2017417 · Fax 2027711
www.autoschonbezüge-werksverkauf.de



- Autoschonbezüge in Maßanfertigung mit Seitenairbag
- Kunstleder Meterware
- Fußmatten in Maßanfertigung
- Autokindersitze von preiswerter Sitzerrhöhung bis Komfortsitz
- Polster-, Sattler-, Näh- und Stickereiarbeiten

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18 Uhr · Sa 9–13 Uhr

Tel.: 03 51/2 05 24 90
Mobil: 01 78/2 86 28 66
Fax: 03 51/20 25 01 07
E-Mail: fahrzeugbau_steglich@yahoo.de

Reisstraße 37
01257 Dresden
Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 8–17:30 Uhr
Freitag 8–16:00 Uhr

Autoservice und Fahrzeugbau Steglich

Kfz-Meisterbetrieb Maik Steglich

KFZ-Reparaturen
Karosserieinstandsetzung
Reifendienst/ Zubehör
Glasreparatur
Inspektion nach Herstellervorschrift
HU/AU



Gartenbau Müller GbR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Pirnaer Landstr. 111
Tel.: 03 51/2 03 78 94

Muttertag
am 14. Mai 2017

Eigentümerwechsel bei VEM

VEM, Hersteller elektrischer Antriebssysteme, Spezialmotoren und Sondermaschinen, hat einen neuen Besitzer. Die Unternehmerfamilie Merckle hat ihre 1997 erworbenen Anteile an einen chinesischen Familieninvestor

verkauft. Der Verkauf soll im Sommer dieses Jahres wirksam werden. Der Standort VEM Sachsenwerk GmbH hat seinen Sitz an der Pirnaer Landstraße. Für die Belegschaften soll es keine Veränderungen geben. (LZ)

ANZEIGE

NACH OSTERN ist VOR WEIHNACHTEN!

Die ersten Tickets für unsere Weihnachtsshows sind verkauft. Deshalb möchten wir bereits heute darauf aufmerksam machen, dass wir im November und Dezember tolle Veranstaltungen vorbereitet haben. Neben unserem „Highlight“, die Folterweihnachten mit Kathy Leen am 13. und 14.12., können wir auch sehr empfehlen: Thomas Stelzer und sein Gospelchor am 26.11., Comedian Hennes Bender am 25.11., Comedian und Entertainer Thomas Nicolai (Der blonde Emil) am 9.12. und Ingo Oschmann am 10.12. mit zwei Programmen: Nachmittags ein

Kinderprogramm und abends seine Best-of-Show für Erwachsene (nur noch wenige Restkarten!). Am Nikolaustag erleben Sie unsere Weihnachts-Comedy-Lounge. ALLE VERANSTALTUNGEN SIND FÜR GRUPPEN GEEIGNET. Wir wünschen viel Freude beim Vorbereiten Ihrer Weihnachtsfeier... Es sind nur noch 33 Wochen bis Weihnachten!

„UNTERIRDISCHE WELTEN“ am
Salzstollen Dresden, 01257, Lockwitzgrund 38
www.unterirdische-welten.de

www.vp-roesler.de
Unser Kontakt: 0351 4054550 (24 Std. AB),
info@vp-roesler.de, www.reservix.de

„UNTERIRDISCHE WELTEN“
KULTUR IM DRESDNER SÜDEN

FRANZISKA TROEGNER
19.05., 20:00 Uhr
SOLO-KABARETT

SOFIA TALVIK
11.06., 17:00 Uhr
(evtl. Outdoor)
SONGS FÜR DIE SEELE

07.06.: COMEDY-LOUNGE u. a. mit JOHNNY ARMSTRONG
Unterirdische Welten (am Salzstollen Dresden), 01257 DD, Lockwitzgrund 38
Karten: 0351-4054550 (24 Std. AB), www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de, www.reservix.de (auch Homedruckfunktion)

Neues Produktionsgebäude für Kälteanlagen entsteht

Leuben/Niedersedlitz. Der Unterschied ist gewaltig: Schwebt in der jetzigen Produktionshalle die Krananlage in etwa 4,50 Höhe, ist die Krananlage in der neuen Halle doppelt so hoch, 13 Meter misst die Gesamthöhe des neuen Gebäudes, das in wenigen Monaten fertiggestellt sein soll. Am 4. April feierte die compact Kältetechnik GmbH Richtfest für ihren Neubau. In dem vierstöckigen Gebäude sind neben der Produktionshalle auch Büros sowie Besprechungs- und Schulungsräume vorgesehen.

Zum Richtfest erinnerte Lutz Hering, Geschäftsführer und einer der drei Gesellschafter, an den Werdegang: Eine Erweiterung des prosperierenden Unternehmens, das seit 1992 innovative Kältemaschinen herstellt, wurde dringend notwendig. Im Februar 2016 wurde der Bauantrag gestellt, am 1. August begann der Bau. „Gedanklich hatten wir uns schon lange damit beschäftigt, jetzt wird unsere Vision Realität“, ist Lutz Hering stolz. Besonders froh sei er, dass das Gelände an der Reisstraße 41 frühzeitig erworben wurde, unmittelbar angrenzend an den bestehenden Standort. Die 25 Jahre seit der Gründung des Unternehmens sind eine Erfolgsgeschichte: Mit fünf Mitarbeitern begann 1992 die compact Kältetechnik Hering und Poschmann GbR auf der Mühlenstraße, 1995 wurde sie von den Gesellschaftern Lutz Hering, Frank Poschmann und Gerhard Gregor in die compact Kältetechnik GmbH umgewandelt. Seit 2001 produziert das Unternehmen am Standort Dieselstraße. Ein zweiter



AM 4. APRIL SCHWEBTE die Richtkrone über dem neuen Produktionsgebäude.
Foto: Pohl

Fertigungsstandort entstand 2004 in Scharfenstein. 2012 wurde der Versuchs- und Schulungsbereich für Kälteanlagen mit natürlichen Kältemitteln in Betrieb genommen. Heute arbeiten rund 80 Mitarbeiter im Unternehmen, davon zehn Auszubildende. Produziert werden Kälteaggregate für die zentrale Kälteversorgung z.B. in Supermärkten, für die Gastronomie oder für Teststände in der Automobilzulieferindustrie. Auch Schienenfahrzeuge sind mit Aggregaten aus Leuben unterwegs. Die neuen Anlagen, die mit natürlichen Kältemitteln arbeiten, werden technisch immer komplexer und größer. Auch ein Grund, warum eine größere Produktionshalle benötigt wurde, erklärte Gerhard Gregor.

Er verweist auf einen Generationenwechsel: Seine Gesellschafteranteile hat er an seine Tochter

Annett übergeben. Sie leitet die Personal- und Marketingabteilung und ist unter anderem für die Nachwuchsgewinnung zuständig. „Dafür nutzen wir Bildungsmessen, aber geben auch jungen Leuten gern eine Chance, sich im Betrieb umzusehen.“ So beteiligt sich das Unternehmen z.B. an der Woche der offenen Unternehmen „Schau rein“ im März oder bietet Plätze zum Girl's Day an, dieses Jahr am 27. April. Seit 1996 wird kontinuierlich Nachwuchs ausgebildet. 2015 zeichnete die Handwerkskammer die compact Kältetechnik als „Vorbildlichen Ausbildungsbetrieb“ aus.

Jetzt wird mit Hochdruck an der Fertigstellung des Neubaus gearbeitet. Denn zum Sommerfest am 24. Juni, wenn auch das 25-jährige Betriebsjubiläum gefeiert wird, soll der erweiterte Firmensitz fertig sein. (C. Pohl)

Vorschlag: Spalteholz-Weg

Laubegast. Am Lockwitzbachweg werden neue Wohnhäuser gebaut. Dabei entsteht auch eine kurze, noch zu benennende Straße. Die Leubener Ortsbeiräte hatten die Wahl zwischen neun verschiedenen Namen. Die Vorschläge reichten von „Am Lockwitzbogen“ über „Zur alten Dampfschneidemühle“ und „Zum Dampfsägewerk“ bis zu „Caroline-Fischer-Weg“ und „Spalteholz-Weg“. „Die Bezeichnung ‚Straße‘ hat das kurze Stück nicht verdient“, so die Meinung der Ortsbeiräte. Ihr Favorit nach dem zweiten geheimen Wahlgang war „Spalteholz-Weg“. Vorgesehen ist ein Hinweisschild zur Würdigung von Vater August Oswald Spalteholz und Sohn Max Oswald Spalteholz. Aber das entscheidet der Stadtrat. (G.Z.)



OSWALD SPALTEHOLZ BETRIEB um 1900 in Laubegast ein Dampfsägewerk und eine Hobelei. Auf diese frühere Nutzung des Geländes bezieht sich der Namensvorschlag „Spalteholz-Weg“ für die neue Verkehrsverbindung.
Foto: Ziegner

Abwasserkanal wird erneuert

Tolkewitz. Seit Monaten ist die Tolkewitzer Straße zwischen dem Abschnitt Trollgarten bis zur Wehlener Straße einseitig gesperrt. Das bringt nicht nur Einschränkungen für die Kraftfahrer sondern auch für die Besucher des Friedhofs mit sich. Der Grund sind Arbeiten am so genannten Altstädter Abfangkanal. Die Stadtentwässerung Dresden erneuert bis Ende Juni 2017 den Kanal unter der Tolkewitzer Straße. Damit das Abwasser trotzdem bis ins Klärwerk Kaditz gelangt, liegt auf dem Fußgängerweg vor dem Friedhof ein dickes Stahlrohr mit rund einem Meter Durchmesser. Dieser Ersatzkanal nimmt das Abwasser auf. Die Firma Uhlig Straßen- und Tiefbau GmbH verlegt unterhalb der gesperrten Fahrbahn einen neuen Betonkanal mit einem Durchmesser von zwei Metern. Der an gleicher Stelle liegende alte marode Abfangkanal macht Stück für Stück Platz für den neuen. Dazu wird abschnittsweise eine Baugrube ausgehoben, die vorgefertigten Segmente werden eingebaut. Anfang April war etwa die Hälfte der 675 Meter langen Strecke geschafft. Die Baukosten betragen 3,5 Millionen Euro. Der so genannte Altstädter Abfangkanal leitet das Abwasser der



BIS ENDE JUNI sollen die Bauarbeiten dauern.

Foto: Pohl

linkselbischen Dresdener Stadtteile und der Nachbarstädte Heidenau und Pirna zur zentralen Kläranlage Kaditz. Er wurde bereits 1919 aus Stampfbeton erbaut. Er zählt nicht nur zu den Ältesten Dresdens sondern erwies sich auch als hydraulisch überlastet. Deshalb wird der neue Kanal mit einem Innendurchmesser von zwei Metern gebaut, der bisherige war 1,70 Meter breit und 1,86 Meter hoch. Forderungen zum Hochwasserschutz werden damit ebenfalls erfüllt, informiert die Stadtentwässerung Dresden. Derzeit entsteht auch ein neues Regenüberlaufbauwerk mit integriertem Rechen sowie

vorgeschaltetem Sandfang auf der Elbwiese zwischen „Trollgarten“ und Tolkewitzer Straße. Bei starkem Regen wird in diesem Bauwerk ein Teil des stark verdünnten Mischwassers aus dem Kanalnetz entlastet und über einem Auslasskanal in die Elbe abgeschlagen. So wird das Kanalnetz vor einem hydraulischen Kollaps geschützt. Ein Schieber vor dem Auslasskanal schützt wiederum bei hohem Elbpegel das Abwassernetz vor eindringendem Flusswasser. Die Bauarbeiten an diesem Regenüberlaufbauwerk laufen seit April 2016 und gehen dem Ende entgegen. Die Baukosten betragen 600.000 Euro. (StZ)

In Oberloschwitz wohnen.



Einzug im 12/2017!

4-Zimmer-ETW IM SANIERTEN DENKMAL

198 m² Wohnfläche, unverbaubarer Blick, großer Südbalkon mit Sonnenschutz, Wohnzimmer und separate Wohnküche, 2 Tageslichtbäder, Schlafzimmer mit Ankleide, bodentiefe Fenster, Raumhöhen über 3 m, Nutzen Sie die Sonder-Afa!

Interessiert? Kommen Sie zur Besichtigung:

Malerstraße 31, Mi 16–18 Uhr, Sa/So 11–14 Uhr
verkauf.dresden@baywobau.de

Baywobau.de Dresden
☎ 0351/87603-14



Service

**Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen**
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

**WIR SUCHEN HÄUSCHEN,
wer verkauft sein Haus?**
Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

**BAUMFÄLLUNG
MIT SEILTECHNIK**
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

COOLE FAHRZEUGE FÜR HEISSE STUNDEN!

Jetzt ordentlich Sparen und Klima inklusive!



Der neue Hyundai i30 select 1.4 • 74 kW (101 PS)

- ☑ Klimaanlage ☑ Spurhalte- u. Aufmerksamkeitsassistent ☑ Fernlichtassistent
- ☑ Berganfahrhilfe ☑ Start-Stop-Automatik ☑ RDS-Radio + USB/AUX ☑ 6 Airbag
- ☑ Bluetooth ☑ Bordcomputer ☑ Nebelscheinwerfer ☑ City-Notbremsfunktion
- ☑ Außenspiegel beheizbar, elektrisch einstellbar, Blinker integriert, u.v.m.



TG AUTOMOBILE
www.torpedo-gruppe.de

TG Automobile GmbH

Dohnaer Straße 108 • 01219 Dresden
Ackerstraße 1 • 02977 Hoyerswerda

Aktionscode: SOMMER

Kreckwitzer Straße 13 • 02625 Bautzen
Gottlieb-Daimler-Straße 12 • 02828 Görlitz

Telefon: 0351 / 8932404647

E-Mail: aktion.hyundai@torpedo-gruppe.de



HYUNDAI



Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,6; außerorts 4,8; kombiniert 5,4; CO₂-Emission kombiniert 126 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse C.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerbegrenzung: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.
Aktionspreis inkl. Überführungskosten. ¹⁾ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung inkl. Überführung. ²⁾ Beispielhafte Finanzierung für den Hyundai i30 1.4 Select: Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35 – 37, 60327 Frankfurt am Main. Hyundai Ziel-Finanzierung für den Hyundai i30 1.4 Select auf Basis der UVP der Hyundai Motor Deutschland GmbH. Bonität vorausgesetzt. Den verbindlichen Endpreis, einschließlich anfallender Nebenkosten, erfahren Sie bei Ihrem Hyundai-Vertragshändler. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstattungspakete und Sonderzubehör enthalten, die im Finanzierungsangebot nicht berücksichtigt sind. UVP 18.300,00 EUR zzgl. Überführungskosten, Nettodarlehensbetrag 14.990,00 EUR, Anzahlung 2.350,00 EUR, Laufzeit 48 Monate, 48 mtl. Raten à 99,88 EUR, Schlussrate 8.692,50 EUR, Gesamtbetrag 13.486,74 EUR, effektiver Jahreszins 1,99 %, gebundener Sollzinssatz p.a. 1,97 %. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in ²⁾/, aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustande kommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

Frühling mit Vorsorge

Vor der warmen Jahreszeit Venen testen lassen

Erwachende Gefühle im Wonnemonat

„Leise zieht durch mein Gemüt / Liebliches Geläute“ – wer kennt nicht zumindest den Anfang dieses Gedichts? Heinrich Heines „Frühlingsgruß“ liefert ein wunderbares Beispiel für die inspirierende Wirkung dieser Jahreszeit. Wir erleben das Erwachen der Natur und die damit verbundenen Gefühle neu. Ringsum blüht es. Grün spießt hervor. Wir sind „an der Luft“, genießen das viele Licht. Im Wonnemonat Mai wachsen uns neue Kräfte.

Warme Jahreszeit hat Schattenseiten

Besonders in der warmen Jahreszeit leiden Menschen mit schwachen Venen unter den

Symptomen des venösen Blutstaus. Schmerzen, Juckreiz und geschwollene Beine sind die typischen Anzeichen einer Venenschwäche. 17 Prozent aller Deutschen sind davon betroffen.

Anzeichen einer Venenschwäche?

Spüren auch Sie Kribbeln oder Schmerzen in den Waden? Leiden Sie unter Krampfadern oder Wadenkrämpfen oder möchten wissen, wie belastet Ihre Venen sind? Unsere Venen-Fachleute haben jetzt viele wichtige Tipps für Sie.

Anmeldung zum Venentest:

Apotheke Leuben
Telefon 0351 – 2 03 16 40
www.familienapo.de

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mülitze beraten.

TELEFON 01 62 6 55 33 33 • E-MAIL carola-mulitze@t-online.de

Apotheke will Reisen

Reise- und Impfberatung

Apotheke Niedersedlitz, Apotheker Thomas Lappe
Sachsenwerkstraße 71 • 01257 Dresden
Tel: 0351 - 201 56 74 • Fax: 0351 - 201 56 96
ApoNSL@apofant.de • www.apofant.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do: 8 - 18:30 Uhr Fr: 8 - 18 Uhr
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke,
Sitz in Großbrodorsdorf



Gutscheine einzulösen beim Einkauf in Ihrer Apotheke Niedersedlitz

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.



WWW.FAMILIENAPO.DE

VENEN-TEST

- für Geplagte mit schmerzenden oder schweren Beinen
- für Menschen mit Wadenkrämpfen oder Krampfadern
- für alle, die Ihre Venenfunktion testen lassen wollen

12. – 23. Juni 2017

Termine 8 – 11 Uhr und nach Vereinbarung.
Messgebühr: 5 € (mit Kundenkarte 3 €)
Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an!

ZUHÖREN. BERATEN. HELFEN.



Zamenhofstraße 65 | 01257 Dresden
Telefon 0351 – 2 03 16 40 | www.apotheke-leuben.de



HIER ROLLEN NOCH keine Einkaufskörbe! Der Bau des neuen EDEKA-Marktes an der Zamenhofstraße ist noch in vollem Gang, der Eröffnungstermin verschiebt sich voraussichtlich auf Juli. Ein konkreter Termin steht noch nicht fest.

Foto: Ziegner

Kinderfest

Am 24. Mai, von 14 bis 18 Uhr, gibt es am Landgraben, Rottwerner Straße 1, ein großes Fest zum Thema „Kinderrechte“. Die Besucher können sich auf Mitmachtheater und Wimpelbilder zum Thema Kinderrechte freuen, ebenso wie auf Entenangeln und eine Buttonmaschine. Die Unicef-Jugendgruppe kommt mit einem „Schicksalsrad“. Organisatoren sind die mobile Jugendarbeit Leuben, der Kinder- und Familientreff Mosaik, der Hort der 93. Grundschule sowie das Dobritzer Kinderland. (ct)

Open-Air-Konzert

Leuben. Alle Dixie-Fans können sich auf den 17. Mai freuen: Dann lädt die Cultus gGmbH ab 15 Uhr wieder zum Open-Air-Konzert „Lebens-Künstler“ in die Wohnstätte Alt-Leuben 10 ein. Traditionell ist diese Veranstaltung aus dem Internationalen Dixielandfestival Dresden nicht mehr wegzudenken. Mit dabei sind die Blue Dragons Jazzband, die Lamarotte Jazzband, River-town Dixies Flöha und Uralskiy Dixieland. Gegen 21 Uhr sorgt das Feuerwerk für das abschließende Highlight. (LZ)

Psychosoziales Forum

Blasewitz. Der PTV, Psychosoziale Trägerverein Sachsen e.V. lädt am 10. Mai in die Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle am Blauen Wunder, Naumannstraße 3a, zum ersten Psychosozialen Forum in diesem Jahr ein. Ab 18 Uhr steht das Thema „Behandlungs- und Unterstützungsangebote für Menschen mit einer schizophrenen Erkrankung“ auf dem Programm. Es werden verschiedene Angebote zur Behandlung und Unterstützung durch Herrn Prager (Psychoseambulanz des Universitätsklinikums Dresden), Frau Kundisch (Selbsthilfenetzwerk) sowie Herrn Dolinski (PTV Sachsen) und Frau Graf (PTV Sachsen) vorgestellt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. (StZ)

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden - Leben retten -
Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

**Plasmaspende
Dresden**

Erleben Sie die Klänge des Frühlings!

Natürlich und entspannt.

Das Gezwitscher der Vögel, ein Gespräch mit Freunden im Straßencafé, lachende Kinder im Garten: Nach der kalten Jahreszeit hält der Frühling wieder viele unterschiedliche Klangfarben für uns bereit. Erleben auch Sie diese im vollen Umfang – mit den Signia Hörgeräten der jüngsten Generation.

Filiale Gruna | Pädakustik
Stübelallee 55

☎ 0351 250 90 06

Filiale Johannstadt
Pfotenhauerstraße 41

☎ 0351 210 44 88

Bessere Hörqualität

Die modernen Hörgeräte sorgen auch in schwierigen Hörumgebungen für ein beeindruckend natürliches Hören: Sie stellen sich automatisch auf eine Reihe unterschiedlicher Hörsituationen ein, analysieren die Hörumgebung und aktivieren passende Funktionen. Der Zieldetektor hebt den Gesprächspartner hervor und rückt Störgeräusche gleichzeitig in den Hintergrund. Die Hörqualität wird so deutlich verbessert.

Der Hörgeräteladen - immer für Sie da

Überzeugen Sie sich selbst davon und erleben Sie die jüngste Hörgerätegeneration in unserem Fachgeschäft. Kommen Sie vorbei, testen Sie Signia Hörgeräte und nutzen Sie die Gelegenheit für eine professionelle Höranalyse.

Jetzt Hörgeräte testen -
gratis und unverbindlich

Seit 10 Jahren für Sie vor Ort

DER HÖRGERÄTELADEN

info@der-hörgeräteladen.de +++ Wir bilden aus und stellen ein +++ www.der-hörgeräteladen.de

**BEEINDRUCKEND
NATÜRLICH HÖREN.**

GUTSCHEIN

für eine professionelle Höranalyse und das Probetragen von Signia Hörgeräten.

Mit diesem Gutschein erhalten Sie in unserem Fachgeschäft kostenlos eine ausführliche Beratung inkl. Höranalyse und bei Bedarf für Sie individuell angepasste Hörgeräte zum unverbindlichen Probetragen.

Testzeitraum verlängert bis zum 30.06.2017.

